

V6 Diesel

Beitrag von „Thanandon“ vom 18. November 2004 um 22:17

Fahrbericht VW Touareg V6 TDI: Mit sanfter Gewalt

Vom Erfolg des Touareg in Deutschland, Westeuropa und Nordamerika ist selbst Volkswagen überrascht worden. Rund 130.000 Einheiten des Oberklasse-SUV wurden bisher produziert, in Deutschland werden es allein in diesem Jahr rund 18.000 Stück sein. Drei von vier neuen Touareg tragen einen Diesel unter der Motorhaube. Zur Wahl standen bislang der unglaublich starke, aber auch sehr teure V10-Diesel und der nicht unter jeder Last souveräne Fünfzylinder. Mit dem neuen V6 TDI füllt VW jetzt die Lücke zwischen den beiden Aggregaten. Der Common-Rail-Diesel mit Partikelfilter leistet 165 kW/225 PS und soll sich im Durchschnitt mit knapp elf Litern auf 100 Kilometer begnügen. Der Touareg kostet mit Sechsgang-Automatik ab 46 050 Euro. Die Version mit manuellem Getriebe steht erst ab Frühjahr 2005 für 43.950 Euro zur Verfügung.

Der V6 ist die neue Diesel-Allzweckwaffe für gehobene Modellreihen im Konzern. Das Aggregat konnte bereits in den Oberklasse-Limousinen Audi A8 und VW Phaeton überzeugen. Auch im über 2,3 Tonnen schweren Touareg enttäuscht der Sechszylinder nicht. Sanft, aber sehr nachdrücklich treibt er den Geländewagen nach vorne. Kein Wunder, entwickelt der Diesel doch ein beachtliches Drehmoment von 500 Nm, die zudem zwischen 1.750 und 2.750 U/min permanent anliegen. Über 200 km/h in der Spitze läuft der Touareg mit dieser Motorisierung und liegt selbst dann noch satt und sicher auf der Straße. Beim Testwagen trübten lediglich die lauten Windgeräusche an den Außenfenstern den hervorragenden Langstreckenkomfort.

Das Aggregat selbst repräsentiert moderne Diesel-Technologie: Common-Rail-Einspritzung der neuesten Generation mit bis zu 1.600 bar Druck, superschnelle Piezo-Technologie statt Magnetventilen, die bis zu fünf Einspritzungen pro Arbeitstakt managt, Turbolader und zwei Ladeluftkühler. Ein variabler Ansaugtrakt sorgt für Durchzug bei jeder Drehzahl. Abgasrückführung und ein serienmäßiger Partikelfilter machen aus der Verbindung Touareg und V6-TDI ein sauberes Euro 4-Gespann.

Die hervorragenden Offroad-Eigenschaften des Allraders werden sich wie bei den meisten SUV in der Praxis kaum beweisen dürfen. Genießen wird der Touareg-Fahrer allerdings die "Wohnzimmer-Qualität" des Interieurs. Dazu passt die nahezu ruckfrei arbeitende und harmonisch abgestufte Sechsgang-Automatik, die trotz 2.100 Euro Aufpreis zum manuellen Getriebe uneingeschränkt empfehlenswert ist.

Der Touareg war bisher schon dank seiner vielen positiven Eigenschaften zurecht ein Erfolg für Volkswagen. Mit dem neuen Diesel hat das Unternehmen nun auch den empfehlenswertesten

Motor dazu gestellt: Er ist deutlich günstiger als der in jeder Beziehung unvergleichliche Zehnzylinder-TDI, und auch sehr viel harmonischer und kräftiger als der Fünfzylinder-Selbstzünder. Dieser neue Diesel ist der beste Kompromiss aus Leistung und Vernunft.

Peter Eck/mid

<http://auto-presse.de/fahrberichte.p...iew&newsid=4388>